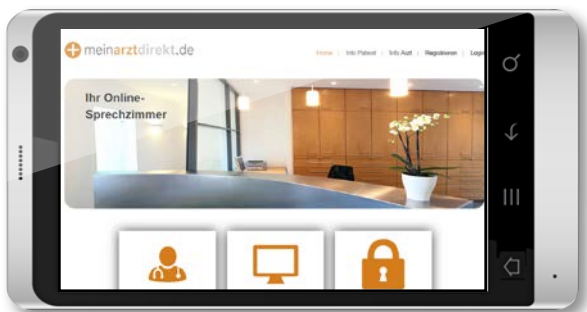


Sie kennen eine App, auf die Sie nicht mehr verzichten möchten? Schreiben Sie uns! info@medizinundmedien.eu
Postadresse siehe Impressum

Apps 4 DOCS

Verschlüsselte Online-Sprechstunde

Arztpraxen könnten entlastet werden, wenn eigentlich unnötige Vor-Ort-Termine wegfielen, beispielsweise wenn Laborergebnisse, ein Zwischenstand oder nur das weitere Vorgehen besprochen werden muss. Seit Januar 2016 bietet der Dienst www.meinarztdirekt.de eine komfortable, daten- und rechtssichere Alternative an: die persönliche Online-Sprechstunde für Patienten beim eigenen Hausarzt oder Spezialisten als Erweiterung des „physischen“ Praxisbetriebs. Patienten erhalten einen individuellen Zugangscode, geben ihre Fragen ein und fügen Fotos oder relevante Unterlagen an. Der behandelnde Arzt sichtet alles und antwortet dem Patienten zeitnah. Die Daten werden voll verschlüsselt übertragen. Die Abrechnung erfolgt nach Zeitaufwand mit GOÄ-Nummer 1 oder 3 zum 1- bis 3,5-fachen Satz; bezahlt wird über die gängigen Online-Bezahlungssysteme. Private Kassen erstatten im Normalfall problemlos; mit der GKV wird derzeit verhandelt.

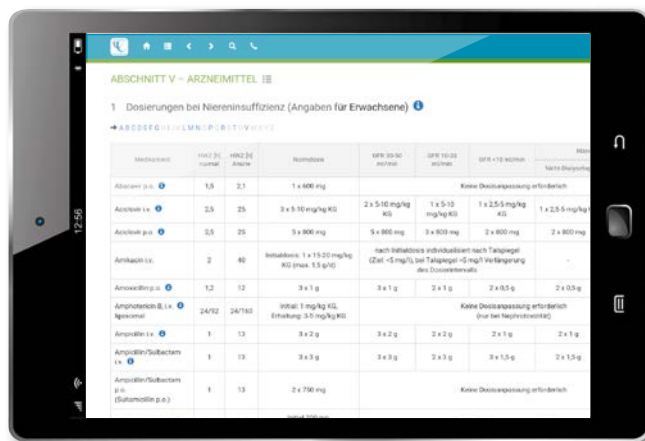


App-Facts

[meinarztdirekt.de](http://www.meinarztdirekt.de)

| | |
|-----------------------|--|
| Name | www.meinarztdirekt.de |
| Preis | Einrichtungskosten einmalig 49,90 Euro; monatliche Gebühr 19,90 Euro plus 20 Prozent des Umsatzes als Bearbeitungsgebühr |
| Herausgeber | Dr. med. Michael Gurr, Dipl.-Inf. (FH) Hans-Georg Schleißinger |
| Betriebssystem | Webseite |
| Geräte | Computer, Smartphones, Tablets |

Antibiotika und Antiinfektiva immer richtig anwenden



Den Antiinfektiva-Leitfaden des Uniklinikums Leipzig gibt es jetzt als App. Diagnostische Empfehlungen für die Therapie und Prophylaxe mit Antibiotika oder Antiinfektiva sind für den Einsatz im Alltag zusammengestellt. Die App enthält Empfehlungen zur Wahl der Substanz, zur Diagnostik, Dosierung, Verabreichung, Dauer und wichtigen Hygienestandards. Man kann über eine konventionelle Kapitelstruktur oder über Stichworteingabe suchen. Auch für Patienten mit unklarem Fieber, in der Schwangerschaft oder bei Niereninsuffizienz (etc.) enthält die App Empfehlungen. Ziel der Autoren (u.a. PD Dr. Christoph Lübbert) ist es, bei konsequenter Anwendung der Empfehlungen den Einsatz von Antibiotika und Antiinfektiva zu optimieren, den Verbrauch zu senken und damit Resistenzbildungen zu verhindern und die Patientensicherheit zu verbessern.

App-Facts



| | |
|-----------------------|-------------------------------------|
| Name | Antibiotika – Antiinfektiva |
| Preis | kostenlos |
| Herausgeber | Universitätsklinikum Leipzig AöR |
| Betriebssystem | Android und iOS |
| Geräte | Smartphones, Tablets |